



Sarah's Rundbrief

Liebe Freunde,

wie ihr schon wisst, gehe ich ab August/September für ein Jahr mit OM nach Irland.

Genauer heißt das:

Ab 15. August bin ich auf einem Seminar in der Deetken-Mühle in Mosbach, wo ich vor 4 Jahren mein BFD angefangen habe. Das Seminar ist für alle Neueinsteiger, die ein IJFD bei OM machen. IJFD steht für „internationaler Jugendfreiwilligendienst“ und ist im Prinzip das gleiche wie ein FSJ im Ausland. Da das vom Staat gefördert wird, gibt es dabei zusätzliche Anforderungen wie zum Beispiel eine gewisse Anzahl Seminartage, weswegen es dieses und am Ende ein Abschlussseminar gibt.

Anschließend geht es am 21. August direkt nach Holland zur Go-Conferenz, eine Konferenz, die für alle Neueinsteiger bei OM der Einsatzbeginn ist.

Von dort fliege ich am 1. September direkt nach Irland in den Einsatz.

Dort mache ich ein MDT, das ist die Abkürzung für „Missiondiscipleshiptraining“, was auf Deutsch Jüngerschaftsschule heißt. Das MDT gibt es in unterschiedlichen Ländern in denen OM arbeitet und ist überall anders aufgebaut.

In Irland sieht es so aus, dass die Teilnehmer für die ersten zwei Monate alle im Lacken House sind. Das Lacken House ist, ähnlich wie die Deetken-Mühle in Mosbach, Gästehaus und Büro kombiniert und liegt ziemlich zentral in Irland (ungefähr bei der Spitze von dem roten Pfeil) in der Nähe von Athlone.

Dort werden wir Schulungen und Kurzeinsätze haben, die uns auf den Rest des Jahres vorbereiten.



Abbildung 1 Deetkenmühle in Mosbach – Büro von OM Deutschland



Abbildung 2 Lacken House in Irland – Büro von OM Irland



Kontakt:

E-Mail:

Adresse in Deutschland:

Sarah Schneider
Bahnhofsweg 8
08645 Sohl

*Vorläufige Adresse in
Irland:*

Lacken House
Kilmass
Rahara
County Roscommon
Ireland

Spenden:

Empfänger:

OM Deutschland

Bank:

evangelische Bank e.G.

IBAN:

DE 47 5206 0410 0000
5072 45

BIC:

GENODEF1EK1

Verwendungszweck:

Sarah Schneider, Irland
(Adresse des Spenders für
Spendenbescheinigung)

Nach den zwei Monaten werden wir in kleinen Teams von zwei bis drei Personen in verschiedene Gemeinden gehen und sie dort unterstützen. Wer dann mit wem in welche Gemeinde geht, wird in den ersten Monaten in Irland danach entschieden, in welchen Bereichen man begabt ist und mit wem man gut zusammen arbeiten kann.

Für die von euch, die OM noch nicht kennen:

OM steht für Operation Mobilisation und ist eine internationale Missionsorganisation, die sich für dynamische Gemeinschaften von Jesus-Nachfolgern unter den am wenigsten Erreichten einsetzt. OM bringt die Botschaft der Hoffnung durch Jesus Christus zu den Menschen auf der ganzen Welt.

Wer noch mehr von der Organisation erfahren möchte kann sich auf ihrer Website <https://www.om.org/de/portal/om-international> noch weiter informieren und unter anderem ein Video dazu anschauen oder die kostenlose Zeitschrift GLOBAL abonnieren. Sie erscheint fünfmal jährlich und gibt einen sehr guten und vielfältigen Einblick in die weltweite Arbeit von OM. Als Anmeldung dafür reicht eine kurze Notiz an mich oder direkt an OM Deutschland.

OM finanziert sich komplett über Spenden. Aus diesem Grund muss ich meinen Einsatz in Irland auch über Spenden finanzieren, weswegen ich euch die Spendendaten in meinem Rundbrief beigefügt habe. Wenn ihr euch dazu berufen fühlt mich und meinen Einsatz in Irland finanziell zu unterstützen wäre ich sehr dankbar. Ihr könnt das sogar von der Steuer absetzen. Ich müsst nur eure Adresse bei der Spende mit angeben, dann bekommt ihr eine Spendenbescheinigung, die ihr bei der Steuer mit einreichen könnt.

Ich bin schon sehr gespannt und freue mich, euch regelmäßig mit meinem Rundbrief auf dem Laufenden zu halten. Liebe Grüße noch aus Mosbach und Gottes reichen Segen
eure

